



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Priesterweihe Imst

16.06.1984

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.42.12

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-25306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-25306)

Einkleitung: Bei vielen Wanderungen mit der Heirat zunächst durch dunkle Wälder, und dann das Krausstreben in die Lichtung, in die Sonne, in die Weite.

Auch von der Lebenswanderung gilt das oft. So steht auch in den Psalmen: Die Wanderung im Schekental... Der kost mirs Kraus gefühl im Weite...
Auch von der Wanderung zum Weitehalten.

- 1) Der Dunkle Wald der Fragezeichen.
 - a) fragen sich von fern der GESELLSCHAFT, der WELT im Sinne von Schmitt: Was ist das für junger Mann? Außenseiter? Urricht auf Erde, auf das, was die Liebe der Geschlechter brotet? Ein Stück Mikrokosmos? Eine Unvollendete? Ein Jun Dienst einer altmodischen Kirche? fragen, die bis tief in unsere Rücken kriechen, da wollen wir uns durch festliche Prünzen nichts vorstellen lassen. fragen, die man nicht jedem leicht beantworten kann: Christen: Wer es fassen kann... d.h. Ihr werdet viele helfen, die den Kopf schütteln.

- b) fragen die aus dem Morgen aufsteigen. Die negative Grundstimmung kann auch auf uns über-schwappen. No future... Welt auf der Totalität, Harmonisierung und Horror fände der Zeitkampf. Überlastung. Weikers: Ihr werdet gefordert durch die Mangelsituation? Belastungs-schleppschleife

- c) fragen im Eigenen Selbst: Welche Entscheidung? Kann ich die vielfältigen Rolle aus-sprechen? Immer gerannt - Kontaktprozess, Organisations- und durch kein Manager. Alle verhalten junge an-sprechen, Schritte und Prügel, Stillsitzen und durch nichts verbunden sein. Wie soll ich davon Tauschentsassa mit Nutzen sollen sein können? Werde ich frei bleiben? Hier, part auf Dienen Philipp auf, sonst wird er dich verraten...

- 2) Dass sind die Wälder. Durch sie wird man durch. Aber jetzt die Lichtung. Die Lichtung dieser Stunde, Samstag vor Dreifaltigkeit, Kirche zu Fast. Umflutet von Mykorrhiza, vom Frühling, vom überwältigenden Licht der Dreifaltigen Gottes. Die Schattungen der seitlichen können, seinen Hauch in der Seele spüren:

- a) Der Fast kommt zu euch als leiblicher MUT. Er wird, hat Entscheidung und Gerechtigkeit aus dem Urdalstammpart seitliche Mangelwerke ist. Bei dem 12 in Jerusalem hat auch die Augen registert.

- b) Der Fast kommt und wird immer wieder kommen als bester Verstand. Als der AHA erlebte in der Botschaft, der Aufgabe der Zeit, dem Erfordernis der Stunde. Dieses Erfassen, um was es geht -

im Verstand

das ist ein ganz wichtige Sache. Man muss
sich selbst auch in der Kirche in Einseitigkeiten
sein.

c) Der heilige Geist wird zu erst kommen als
CHARISMA. - ~~Für~~ Trotz aller Vielfalt
presterblicher Taten wird in dir diese oder jene
Fähigkeit erblühen, sich entfalten. Sei damit
sich ein von Leben erprobtem Leben, die Heiligs-
forderung annehmen. Auf einmal wird dein
Charisma da sein, dein Besonderes, Einmaliges,
Unverwechselbares. Der Geist wird auch sein
die Kirche so führen, dass ihr ein Laie der Lebens-
jenseitige Entwicklung kommt. Geht nicht auf
die ^{ganze} Identität, geht auf den Kern der
Vertrauen auf dem Geist.

d) Und der Geist wird zu erst kommen als das
gute Auge. $\left\{ \begin{array}{l} \text{1} \\ \text{2} \end{array} \right. \rightarrow$ heißt fortsetzen. So ist's
und so bleibt. Ihr sollt säulen sein wie Heiligs-
saker (Offiz). Einmal, einmal und Pfaffen beinhalten.
Allein und mit den Trübsalen, die auch werden
die Hände auflegen.

Lacht auch in der Richtung dieser Stunde einfließen
vom Geist Gottes, lasst die dunklen Wälder zurück!
Er kommt zu erst als Kraft, als Verstehen,
als Charisma und als das gute Auge der Treue.
Amen.